

Abschlussarbeiten im Themenbereich

Entwicklung von Plattformbasierten Geschäftsmodellen

-

Wie können KMUs vom Flywheel Effekt profitieren

Abstract

Die digitale Transformation stellt Unternehmen aller Größenklassen vor tiefgreifende Herausforderungen und erfordert oft radikale Anpassungen wie die Digitalisierung von Produkten und Geschäftsmodellen. Ein Ergebnis solcher Innovations- und Entwicklungstätigkeiten ist der Aufbau eines kundenzentrierten Ökosystems, welches durch die Verzahnung mehrerer Geschäftsfelder zu einer langfristigen Kundenbindung führt. Diese Geschäftsmodelle sind meistens plattformbasiert. Das Ziel ist es ein sich selbst verstärkendes Ökosystem zu erschaffen, indem das Wachstum einer Komponente jegliche andere verstärkt, der sogenannte Flywheel-Effekt.

Während große Unternehmen diese Ökosysteme selbst entwickeln können, müssen kleine und mittlere Unternehmen (KMU) sich mit anderen Unternehmen ein Ökosystem aufbauen, da sie solche Innovationen aufgrund ihrer niedrigen Ressourcenverfügbarkeit nicht eigenständig leisten können. Besonders durch interorganisationale Netzwerke sind KMU in der Lage, ihr Produkt- und Serviceangebot durch innovative und digitale Geschäftsmodelle zu realisieren und sich so gemeinsam mit Partnerunternehmen als Lösungsanbieter neu im Markt zu positionieren. Ein neuer vielversprechender Ansatz zur Steigerung der Profitabilität von interorganisationalen Netzwerken ist die Einbeziehung des Flywheel-Effektes als zentrales Business Model Element, einem sogenannten FlyNet.

Flywheel-Kooperationen sind in Deutschland jedoch bislang nicht stark ausgeprägt. Das Ziel des Forschungsvorhabens FlyNet besteht daher darin, Flywheel-Effekte durch den Aufbau unternehmensübergreifender Netzwerke für KMU des produzierenden Gewerbes nutzbar zu machen. Die zugrunde liegende Problemstellung bezieht sich hierbei insbesondere auf die Frage, welche Gestaltungsvariablen es zur erfolgreichen Konzeptionierung und Implementierung von FlyNet in der produzierenden Industrie gibt und welche Einflussmöglichkeiten Unternehmen haben, um ein Ökosystem auf zu bauen.

Bei Interesse richten Sie bitte eine Kurzbewerbung an:

Paul Kompalik, M.Sc.
paul.kompalik@tum.de
Technische Universität München
Forschungsinstitut für Unternehmensführung, Logistik und Produktion
Leopoldstr. 145, 80804 München

Mögliche Themengebiete für Abschlussarbeiten

Bachelor- / Masterarbeit im Rahmen des Forschungsprojekts zu folgenden Themengebieten zu vergeben:

- *Operationalisierung von Flywheel*
- *Identifikation von Treibern und Hemmnisse für Flywheel Business Modelle*
- *Einfluss von Flywheel Geschäftsmodellen auf die Kostenstruktur*
- *Einflussgrößen von FlyNet auf die produzierende Industrie*
- *Erfolgsgroßen von FlyNet auf die produzierende Industrie*
- *Gestaltungsfelder von FlyNet in der produzierenden Industrie*
- *Analyse und Bewertung des Leistungsbeitrages in FlyNet*
- *Entwicklung eines Flywheel basierten Business Models*
- *Entwicklung einer Roadmap zur erfolgreichen Nutzung von Flywheel-Effekten*
- *Weitere Themenfelder auf Anfrage*

Allgemeines

Der Beginn ist **ab sofort** möglich.

Bei Interesse richten Sie bitte eine Kurzbewerbung an:

Paul Kompalik, M.Sc.
paul.kompalik@tum.de
Technische Universität München
Forschungsinstitut für Unternehmensführung, Logistik und Produktion
Leopoldstr. 145, 80804 München